

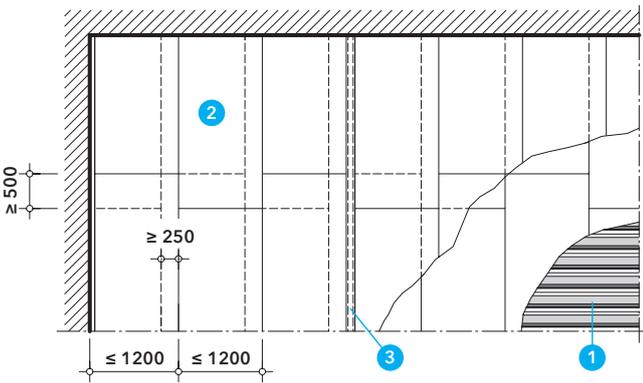
#### Merkmale

- Platzsparende, dünne Bekleidung
- Leichte Bekleidung, geringes Gewicht
- Einsatz Innen - Normalklima mit Feuchträume
- Ökologisch und Nachhaltig - ecobau

#### Nachweise



VKF-Nr.	Brandwiderstand	Plattendicke	Gewicht
32394	REI 30 RF1	1x15 mm, ca. 13,1 kg/m <sup>2</sup>	
32393	REI 60 RF1	2x10 mm, ca. 18,0 kg/m <sup>2</sup>	
32396	REI 90 RF1	2x15 mm, ca. 26,2 kg/m <sup>2</sup>	
32395	REI 120 RF1	2x18 mm, ca. 31,2 kg/m <sup>2</sup>	



#### Allgemeine Hinweise

Ungeschützte Trapezblechdächer verlieren im Brandfall sehr schnell ihre Tragfähigkeit. Durch eine dünne Bekleidung mit PROMAXON®-Typ A Brandschutzplatten kann ein Feuerwiderstand erreicht werden. (Gesamtkonstruktion aus Verbunddecke und Bekleidung)

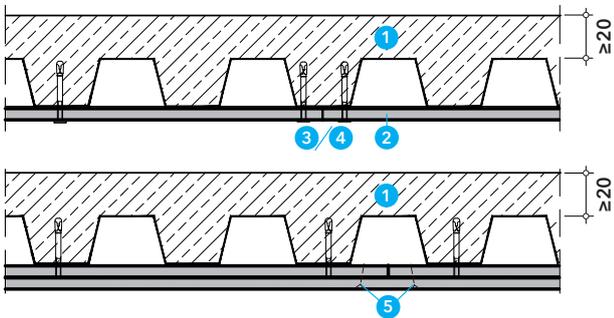
Die Konstruktion 135.25 wird aus speziell für die Schweiz gefertigten PROMAXON®-Typ A-Platten erstellt.

#### Deckenuntersicht

PROMAXON®-Typ A werden quer zu den Sicken verlegt.

Bei zwei Plattenlagen werden die Plattenstösse in Längsrichtung um mind. 250 mm, in Querrichtung um mind. 500 mm versetzt.

- 1 Trapez- oder Holoribblech  $t \geq 0.75$  mm  
Statik nach EN 1994-1-2 „Eurocode 4“ mit/ohne Armierung, Betonüberdeckung  $\geq 20$  mm
- 2 Stahlträger mit Promat-Bekleidung nach Profilmass
- 3 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A siehe Tabelle 1



#### Detail A - Direkte Bekleidung

Die PROMAXON®-Typ A werden direkt in die Trapezbleche verschraubt. Dampfsperren beeinflussen den Feuerwiderstand nicht. Der Wandanschluss erfolgt stirn- und längsseitig stumpf an die Wand. Allfällige Fugen werden mit Spachtelmasse von Promat ausgefüllt.

- 1 Trapez- oder Holoribblech  $t \geq 0.75$  mm  
Statik nach EN 1994-1-2 „Eurocode 4“ mit/ohne Armierung, Betonüberdeckung  $\geq 20$  mm
- 2 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A siehe Tabelle 1
- 3 Promat® Nagelanker  $\geq 6x30/30$ , Abstand gemäss Bild  
Alternativ Promat® Betonschraube, Einbautiefe in Beton  $\geq 40$  mm
- 4 Metallspreizdübel  $\geq M6$ ,  $T_{fix} \geq$  Plattendicke, Abstand gemäss Bild  
Einbautiefe in Beton  $\geq 40$  mm
- 5 Promat®-Schraube 4622, Abstand  $\approx 200$  mm siehe Tabelle 1  
Alternativ Stahldrahtklammer, Abstand  $\approx 100$  mm siehe Tabelle 1  
die Befestigungen sind schräg einzubringen
- 6 Promat®-Ready Mix PRO Fertigspachtel oder Promat®-Filler PRO

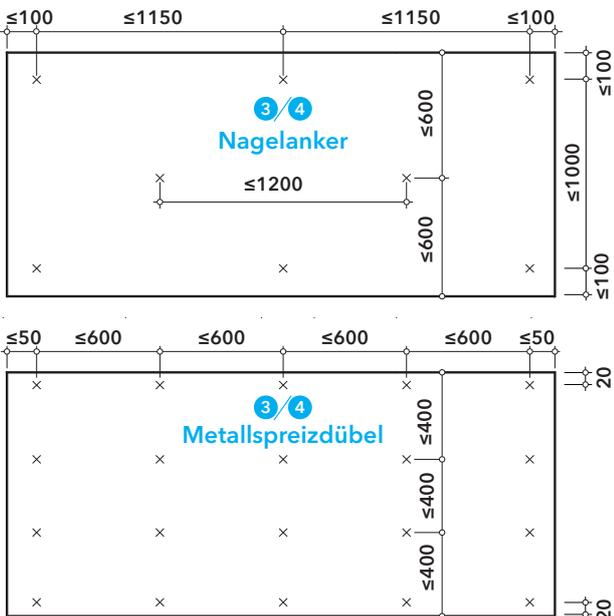
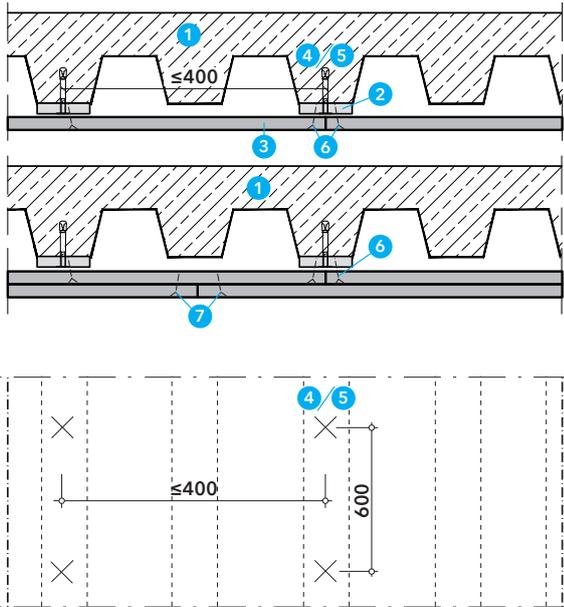


Tabelle 1 - Bekleidungsstärke nach VKF

Feuerwiderstand	Plattendicke	Befestigung in Platten schräg
REI 30	1x 15 mm	-
REI 60	2x 10 mm	Schraube 3.5 x 25 Klammern l = 28
REI 90	2x 15 mm	Schraube 3.5 x 35 Klammern l = 32
REI 120	2x 18 mm	Schraube 3.5 x 35 Klammern l = 35



#### Detail B - Direkte Bekleidung mit Rost

Unter den Trapezblechen werden zunächst PROMAXON®-Typ A Streifen im Abstand von 400 mm (drittel Plattenbreite) auf den Sicken montiert. Die PROMAXON®-Platten werden in diese Streifen verschraubt oder verklammert. Die Querstösse der Bekleidung werden ebenfalls mit Streifen hinterlegt.

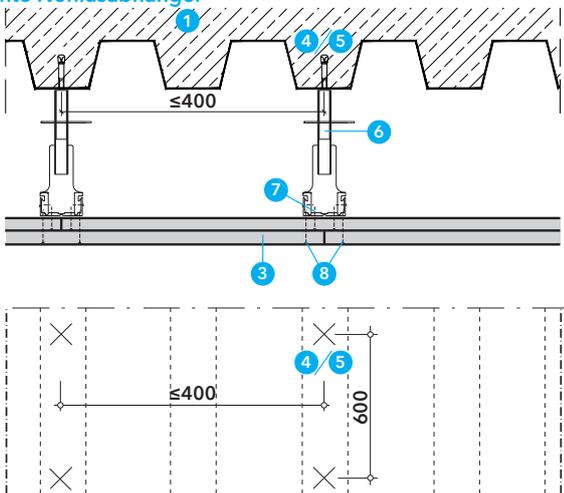
Der Wandanschluss erfolgt stirn- und längsseitig stumpf an die Wand. Allfällige Fugen werden mit Spachtelmasse von Promat ausgefüllt.

- 1 Trapez- oder Holoribblech  $t \geq 0.75$  mm  
Statik nach EN 1994-1-2 „Eurocode 4“ mit/ohne Armierung, Betonüberdeckung  $\geq 20$  mm
- 2 Streifen PROMAXON®-Typ A,  $b = 100$  mm,  $d \geq 15$  mm
- 3 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A siehe Tabelle 2
- 4 Promat® Nagelanker  $\geq 6 \times 30/30$ , Abstand gemäss Bild  
Alternativ Promat® Betonschraube, Einbautiefe in Beton  $\geq 40$  mm
- 5 Metallspreizdübel  $\geq M6$ ,  $T_{fix} \geq$  Plattendicke, Abstand gemäss Bild  
Einbautiefe in Beton  $\geq 40$  mm
- 6 Promat®-Schraube 4622, Abstand  $\approx 200$  mm siehe Tabelle 2  
Alternativ Stahldrahtklammer, Abstand  $\approx 100$  mm siehe Tabelle 2  
die Befestigungen sind schräg einzubringen
- 7 Promat-Schraube 4622, Abstand  $\approx 200$  mm siehe Tabelle 2
- 8 Promat®-Ready Mix PRO Fertigsputtel oder Promat®-Filler PRO

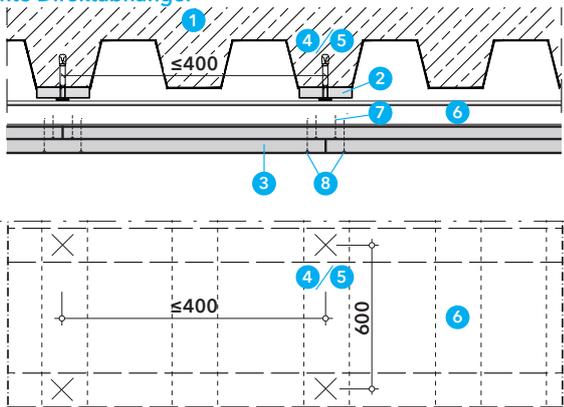
#### Tabelle 2 - Bekleidungsstärke nach VKF

Feuerwiderstand	2 Streifen 3 Platte	6 Befestigung in Streifen schräg	7 Befestigung in Platten schräg
REI 30	2 15 mm 3 1x 15 mm	Schraube 3.5 x 25 Klammern l = 32	-
REI 60	2 15 mm 3 2x 10 mm	Schraube 3.5 x 25 Klammern l = 28	Schraube 3.5 x 25 Klammern l = 28
REI 90	2 15 mm 3 2x 15 mm	Schraube 3.5 x 25 Klammern l = 32	Schraube 3.5 x 35 Klammern l = 32
REI 120	2 15 mm 3 2x 18 mm	Schraube 3.5 x 35 Klammern l = 35	Schraube 3.5 x 35 Klammern l = 35

#### Variante Noniusabhänger



#### Variante Direktabhänger



#### Detail C - Abgehängte Bekleidung

Alternativ zu der direkten Bekleidung kann auch eine abgehängte Unterdecke ausgeführt werden.

Die Längsstösse befinden sich unter den Trageprofilen. Bei der einlagigen Bekleidung sind die Querstösse zusätzlich mit einem PROMAXON®-Streifen oder C-Deckenprofil abzudecken. Der Wandanschluss erfolgt stirn- und längsseitig stumpf an die Wand. Allfällige Fugen werden mit Spachtelmasse von Promat ausgefüllt.

- 1 Trapez- oder Holoribblech  $t \geq 0.75$  mm  
Statik nach EN 1994-1-2 „Eurocode 4“ mit/ohne Armierung, Betonüberdeckung  $\geq 20$  mm
- 2 Streifen PROMAXON®-Typ A,  $b = 100$  mm,  $d \geq 15$  mm
- 3 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A siehe Tabelle 3
- 4 Promat® Nagelanker  $\geq 6 \times 30/30$ , Abstand gemäss Bild  
Alternativ Promat® Betonschraube, Einbautiefe in Beton  $\geq 40$  mm
- 5 Metallspreizdübel  $\geq M6$ ,  $T_{fix} \geq$  Plattendicke, Abstand gemäss Bild  
Einbautiefe in Beton  $\geq 40$  mm
- 6 Nonius oder Direktabhänger mit C-Deckenprofil
- 7 Promat-Schraube 4622, Abstand  $\approx 200$  mm siehe Tabelle 3
- 8 Promat-Schraube 4622, Abstand  $\approx 200$  mm siehe Tabelle 3
- 9 Promat®-Ready Mix PRO Fertigsputtel oder Promat®-Filler PRO

#### Tabelle 3 - Bekleidungsstärke nach VKF

Feuerwiderstand	3 Plattendicke	7 Schraube 4622 1. Lage in C-Profil	8 Schraube 4622 2. Lage in C-Profil
REI 30	1x 15 mm	3.5 x 25	-
REI 60	2x 10 mm	3.5 x 25	3.5 x 35
REI 90	2x 15 mm	3.5 x 25	3.5 x 45
REI 120	2x 18 mm	3.5 x 35	3.5 x 45